

Optimale Partner

Moderne Befestigungsmaterialien

SpeedCEM®

Multilink® Automix

Variolink® II

Variolink® Veneer

für
Vollkeramik,
Metallkeramik,
Verblendcomposite

IPS e.max®

IPS Empress®

IPS InLine®/
IPS InLine® PoM

IPS d.SIGN®

SR Adoro®



Aufeinander abgestimmte Systeme

Hochwertige Restaurationen verdienen es, mit dem bestmöglichen Befestigungsmaterial eingesetzt zu werden.

Wichtigstes Ziel der Ivoclar Vivadent Forschung ist die Entwicklung aufeinander abgestimmter Systeme, die durch das optimale Zusammenspiel der einzelnen Komponenten zu einem perfekten Gesamtergebnis führen. Damit sich Ihre Patienten mit ihrem Zahnersatz wohlfühlen.

Vertrauen Sie auf metallfreie und metallunterstützte Restaurationskonzepte und Befestigungsmaterialien, die sich in der Praxis seit vielen Jahren bewährt haben und in unabhängigen Studien und Tests regelmäßig überzeugende Ergebnisse liefern.

Dreijährige klinische Bewährung konventionell zementierter Einzelkronen aus Lithiumdisilikat-Keramik

Bei 63 Patienten wurden ca. 80 Kronen – 40 IPS d.SIGN- und 40 IPS e.max Press-Kronen – konventionell zementiert.

K. Böning, U. Ullmann, A. Wolf, K. Lazarek, M. Walter; Dtsch. Zahnärztl. Zeitschr. 61, 604-611 (2006)

An 11-year clinical evaluation of leucite-reinforced glass-ceramic crowns: A retrospective study

Crowns were studied over periods ranging from 4 to 11 years. The probability of survival of the 125 crowns was 95.2 % at 11 years.

Fradeani M, Redemagni M: Quint Int 2002, Vol. 33, No. 7, 503-510

Retrospective clinical study and survival analysis on partial ceramic crowns: results up to 7 years

Of the 42 restorations, 40 were still in function without any need of replacement.

Felden A, Schmalz G, Hiller KA: Clin Oral Investig 2000 Dec; 4(4); 199-205

Leucite-Reinforced Glass Ceramic Inlays and Onlays after Eight Years in vivo

IPS Empress inlays and onlays bonded with Syntac Classic were found to have a 92 % survival rate after eight years of clinical service.

Kraemer N, Petschelt A, Frankenberger R: J Dent Res 81, 2002, abstract 1996

Variolink, ...

Variolink® II

«Der Klassiker»



Variolink II hat sich seit 15 Jahren und in weltweit mehr als 20 Millionen Anwendungen klinisch bewährt. Zahlreiche Auszeichnungen (Reality, Dental Advisor) als bestes Produkt in der Kategorie der adhäsiven Befestigungscompositen und sehr gute Ergebnisse aus unabhängigen klinischen Langzeitstudien (Studiendauer > 10 Jahre) sprechen für den Erfolg.

Vorteile

- 6 Farben und 3 Transparenzabstufungen
- 2 Viskositäten
(über die Katalysatorpaste einstellbar)
- Höchste Röntgensichtbarkeit
- Licht- und dualhärtend
- Sehr hohe Festigkeitswerte

Indikationen

Adhäsive Befestigung von indirekten Restaurationen (Inlays, Onlays, Kronen, Brücken, Veneers) aus:

- transparenter lichtdurchlässiger Vollkeramik
- Composite/FRC



Variolink® Veneer

«Der Ästhetische»



Für die besonders genaue Abstimmung der Farbwirkung von indirekten Vollkeramik-Restaurationen wurde das neue Value-Farbkonzept entwickelt. Die hochtransluzente Farbe Medium Value 0 (MV 0) beeinflusst die Restauration aufgrund der neutralen Wirkung nur minimal. Die «High Value»-Farben ermöglichen eine stufenweise Aufhellung, die «Low Value»-Farben ermöglichen eine stufenweise Abdunkelung der darüberliegenden Vollkeramik. Die spezielle, aminreduzierte Variolink Veneer Formulierung bildet die Grundlage für die sehr hohe Farbstabilität und langfristig überzeugende ästhetische Ergebnisse.



Vorteile

- Leichte Überschussentfernung
- 7 Farben mit breitem Transparenzspektrum
- 7 Variolink Veneer Try-In Farben
- Rein lighthärtend
- Sehr hohe Festigkeitswerte (analog Variolink II)

Indikationen

Adhäsive Befestigung von hochästhetischen Keramik- oder Compositrestaurationen mit geringer Schichtdicke (< 2.0 mm) und hoher Transparenz (Veneers, Inlays, Onlays)

... Multilink ...

Multilink® Automix

«Der Universelle»



Multilink Automix ist das selbsthärtende Befestigungscomposite mit optionaler Lichthärtung für die adhäsive Befestigung von indirekten Restaurationen aus Metall, Metallkeramik, Silikat- und Oxidkeramik sowie Composite. Multilink Automix erfüllt dank seiner patentierten, hydrolysestabilen Phosphonsäuren (Säuremonomere), Ihre und die Erwartungen Ihrer Patienten an hohe Haftkräfte und einen dauerhaft guten Verbund.

Multilink Automix wird zusammen mit dem selbstätzenden und selbsthärtenden Multilink Primer A/B angewendet. Dieser versiegelt das Dentin, sorgt für einen guten Randschluss und hohe Haftkräfte.

Abgerundet wird das System durch den neuen Universal Primer Monobond Plus, der eine dauerhafte und starke Haftung auf sämtlichen Restaurationsmaterialien erzielt.

Vorteile

- Starker Halt auf allen Oberflächen
- Universeller Einsatz
- Unkomplizierte Anwendung
- 3 Farben: Gelb, Transparent, Opaque

Indikationen

Befestigung von indirekten Restaurationen (Inlays, Onlays, Kronen, Brücken, Wurzelstifte) aus:

- Metall und Metallkeramik (PFM)
- Silikat- und Oxidkeramik
- Composite
- Faserverstärktem Composite



... und SpeedCEM

SpeedCEM

«Der Schnelle»



SpeedCEM – der universelle, selbstadhäsive und selbsthärtende Compositezement mit optionaler Lichthärtung. Er eignet sich für die schnelle und einfache Zementierung ohne Anwendung von Haftvermittlern und ohne separate Konditionierung mit Phosphorsäure.

SpeedCEM muss nicht von Hand angemischt werden und benötigt auch kein zusätzliches Verarbeitungszubehör, wie es für Mischkapsel-Produkte erforderlich ist. SpeedCEM wird beim Ausdrücken aus der Doppelspritze fertig angemischt und direkt in die Restauration appliziert.

SpeedCEM ist in der Verarbeitung noch einfacher als ein konventioneller Zement und bietet gleichzeitig die Vorteile eines Befestigungscomposites.

Vorteile

- Keine Primer, Bondings oder Haftvermittler für Schmelz und Dentin
- Schnelle Verarbeitung durch Entfall der Handanmischung
- Höhere Festigkeit
- Gute Haftwerte
- Sehr gute Röntgensichtbarkeit
- Leichte Überschussentfernung
- Drei Farben: Gelb, Transparent, Opaque

Indikationen

- Metall und Metallkeramik
- hochfester Vollkeramik (Lithiumdisilikat-, Zirkoniumoxid-, und Aluminiumoxid-Keramik)
- faserverstärktem Composite



Für metallfreie und ...

IPS Empress®

«Die Klassikerin»



Bewährtes System mit neuen Optionen

Vor knapp 20 Jahren revolutionierte die leuzitverstärkte Glaskeramik IPS Empress die Dentalwelt. Gezielt weiter entwickelt, setzt sie immer wieder entscheidende Impulse bezüglich Ästhetik, Funktionalität und Verarbeitung. Neben der beliebten Presstechnologie steht IPS Empress heute auch für die CAD/CAM-Anwendung sowie als direktes Füllungsmaterial zur Verfügung.

Da sich die Presskeramik **IPS Empress Esthetic** und die Keramikblöcke **IPS Empress CAD** materialtechnisch entsprechen, zeichnen sich beide – neben den lichteoptischen Eigenschaften – durch sehr gute Festigkeitswerte von 160 MPa aus. Die ausdrucksstarken vollkeramischen Einzelzahn-Restaurationen wie Inlays, Onlays, Kronen und Veneers fügen sich harmonisch in das natürliche Umfeld ein.

IPS Empress CAD kann auch direkt chairside verarbeitet werden. Mit dem polychromatischen IPS Empress CAD Multi Block erzielen Sie je nach Indikation naturgetreue Chamäleoneffekte, Helligkeitswerte oder Farbverläufe.

Das Füllungscomposite **IPS Empress Direct** für direkte Versorgungen verbindet die ausdrucksstarke Ästhetik von IPS Empress ideal mit den Anwendungsvorteilen eines Composites.



Vorher:
Versorgung mit Gold-
Inlays

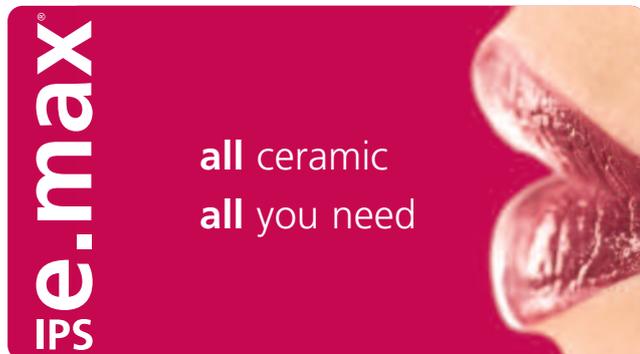


Nachher:
IPS Empress CAD Inlays mit Multilink Automix
adhäsiv befestigt

Dr. G. Koike, Japan

IPS e.max®

«Die Maximale»



Ein System für alle Indikationen

Das Vollkeramik-System für alle Indikationen: vom dünnen Veneer bis zur 12-gliedrigen Brücke. Sie wählen das passende Material je nach Indikation und benötigter Festigkeit. Bei allen Einzelzahn-Restaurationen kommt **Lithium-Disilikat Glaskeramik** (LS₂) zum Einsatz.

Dank natürlichem Farbverhalten und optimalem Lichtdurchfluss bieten LS₂-Restaurationen sehr ästhetische Lösungen. Die innovative Keramik weist – im Vergleich zu anderen Glaskeramiken – eine 2,5- bis 3-mal höhere Festigkeit auf. Je nach Anspruch des Patienten können die Restaurationen hochästhetisch verblendet oder – als vollanatomisch hergestellte Restauration – kostengünstig bemalt werden.

Bei grösseren Restaurationen (z.B. Seitenzahnbrücken) ist die **Zirkoniumoxidkeramik** (ZrO₂) IPS e.max ZirCAD das Material Ihrer Wahl.

Bei Kombinationsarbeiten (LS₂ + ZrO₂) profitieren Sie von einer einzigen Verblendkeramik. Sie sorgt für gleiche Abrasionseigenschaften und Oberflächenglanz und natürlich eine durchgehend ausdrucksstarke Ästhetik – unabhängig vom Gerüstmaterial.

In Abhängigkeit von der Indikation bietet Ihnen IPS e.max die Wahl bei der Befestigung. Kronen und Brücken können nicht nur adhäsiv, sondern auch selbstadhäsiv oder konventionell befestigt werden.



Vorher:
Insuffiziente
Ausgangssituation



Nachher:
IPS e.max Kronen auf vitalem Stumpf und
ZrO₂-Abutment

Dr. U. Brodbeck, Schweiz / J. Seger, Ivoclar
Vivadent, Liechtenstein

... metallunterstützte Restaurationen

IPS d.SIGN®

«Die Natürliche»



Von der Natur inspiriert

Die Fluor-Apatit-Leuzit-Glaskeramik IPS d.SIGN besteht dank ihren natürlichen Eigenschaften durch pure Ästhetik, und zwar von der Lichtoptik bis hin zum schmelzähnlichen Abrasionsverhalten.

IPS d.SIGN ist in A-D, Chromascop- und Bleach-Farben erhältlich. Durch das ausgewogene und gut durchdachte Konzept von IPS d.SIGN steht Ihren Wünschen für individuelle Gestaltungsmöglichkeiten für Metallrestaurationen nichts mehr im Wege.

IPS InLine® / IPS InLine® PoM

«Die Wirtschaftliche»



Die einfache, schnelle und schöne Metallkeramik

IPS InLine/IPS InLine PoM ist die einfache, schnelle und schöne Leuzit Metallkeramik mit Drive auf der ganzen Linie.

Mit der **konventionellen Metallkeramik IPS InLine** erreichen Sie ganz einfach die gewünschte Farbe, Sie kommen schnell zum gewünschten Ergebnis und zudem sind die Restaurationen überzeugend schön in der Erscheinung.

Die **Press-On-Metal-Keramik IPS InLine PoM** liefert präzise überpresste Metallgerüste, wie sie Sie von der Vollkeramik kennen. Die Technologie basiert auf der bewährten PRESS-Technik, gängigen Legierungen und bestens bekannten Geräten.

SR Adoro®

«Die Ausdrucksstarke»



Das Glanzstück der Ästhetik

Das Zusammenspiel von natürlichem Opaleffekt, hoher Transluzenz und schmelzähnlichem Glanz führt zum herausragenden ästhetischen Erscheinungsbild der metallgestützten und metallfreien SR Adoro Restaurationen.

SR Adoro steht in A-D und Chromascop-Farben zur Verfügung. Die sehr gute intraorale Polierbarkeit unterstützt die brillante Ästhetik und die naturgetreue Wirkung dieses mikrogefüllten Verblendcomposites.

Ivoclar Vivadent Legierungen

«Die Passenden»

Ivoclar Vivadent bietet Ihnen eine grosse Auswahl an hochwertigen und biokompatiblen Legierungen, die perfekt auf die einzelnen Metallkeramik-Systeme und das Verblendkomposite SR Adoro abgestimmt sind.

Die Palette reicht dabei von hochgoldhaltigen bis zu edelmetallfreien Legierungen – je nach Verblendwerkstoff, Indikation und Wünschen Ihrer Patienten.



Vorher:
Implantat zum Ersatz des Zahnes 36 mit aufgeschraubtem Abutment. Schraubeneingang mit Zement verschlossen.



Nachher:
IPS InLine Krone auf dem Implant-Abutment mit Multilink Automix adhäsiv befestigt.

Dr. Ed Lowe / Nelson Rego, USA

Starke Kombinationen

Indikationen

Material	Ästhetische Befestigungscomposites		Universelles Befestigungscomposite	Selbstadhäsiver Compositezement
	Variolink® Veneer	Variolink® II	Multilink® Automix	SpeedCEM
Aushärtung	Lichthärtend	Licht-/dualhärtend	Selbsthärtend mit optionaler Lichthärtung	Selbsthärtend mit optionaler Lichthärtung
Methode	Adhäsiv: Syntac oder ExcITE Total-Etch	Adhäsiv: Syntac oder ExcITE DSC Total-Etch	Adhäsiv: Multilink Primer A/B Selbstätzend	Selbstadhäsiv
Metall/metallgestützt				
Inlays/Onlays	-	-	✓	✓
Kronen/Brücken	-	-	✓	✓
Wurzelstifte	-	-	✓	✓
Maryland-Brücken	-	-	✓	-
Glaskeramiken (z.B. leuzit-verstärkt)				
Inlays/Onlays	✓	✓	✓	-
Veneers	✓	✓	-	-
Kronen	-	✓	✓	-
Lithium-Disilikat (LS₂)				
Table Tops (Okklusale Veneers)	✓	✓	✓	-
Thin Veneers/Veneers	✓	✓	-	-
Inlays/Onlays	✓	✓	✓	-
Teilkronen	-	✓	✓	-
Kronen	-	✓	✓	✓
3-gliedrige Brücken	-	✓	✓	✓
Oxidkeramiken (Zirkonium / Aluminium)				
Kronen/Brücken	-	-	✓	✓
Wurzelstifte	-	-	✓	✓
Indirekte Composites				
Inlays/Onlays	✓	✓	✓	-
Kronen	-	✓	✓	-
Wurzelstifte	-	✓	✓	✓

✓ Empfohlene Produktkombination

- Nicht empfohlen

Produktkombinationen

Material	Ästhetische Befestigungscomposites		Universelles Befestigungscomposite	Selbstadhäsiver Compositezement
	Variolink® Veneer	Variolink® II	Multilink® Automix	SpeedCEM
Aushärtung	Lichthärtend	Licht-/dualhärtend	Selbsthärtend mit optionaler Lichthärtung	Selbsthärtend mit optionaler Lichthärtung
Methode	Adhäsiv: Syntac oder ExcITE Total-Etch	Adhäsiv: Syntac oder ExcITE DSC Total-Etch	Adhäsiv: Multilink Primer A/B Selbstätzend	Selbstadhäsiv
IPS e.max Press	✓	✓	✓	✓*
IPS e.max CAD	✓	✓	✓	✓*
IPS e.max Ceram Veneers	✓	✓	-	-
IPS e.max ZirCAD	-	-	✓	✓
IPS Empress Esthetic	✓	✓	✓	-
IPS Empress CAD	✓	✓	✓	-
SR Adoro ¹ (metallgestützt)	-	-	✓	✓
SR Adoro ¹ (metallfrei)	✓	✓	✓	-
IPS d.SIGN	-	-	✓	✓
IPS InLine / IPS InLine PoM	-	-	✓	✓
IPS Classic	-	-	✓	✓
FRC Postec Plus	-	✓	✓	✓
CosmoPost	-	-	✓	✓



Bitte beachten Sie die entsprechende Gebrauchsinformationen

✓ Empfohlene Produktkombination

* Empfohlen je nach Indikation

- Nicht empfohlen

¹ Nicht in allen Ländern erhältlich

Überzeugende Resultate

«Auf die richtige Materialwahl kommt es an, bei der Keramik ebenso wie beim Befestigungsmaterial! Ich bin nicht bereit, Kompromisse in Punkto Haftkraft einzugehen.»

Dr. Holger Gleixner, Deutschland



«IPS Empress setzte einen Standard in der Vollkeramik und war immer mein bevorzugtes Material. Mit IPS Empress Esthetic kann ich durch die natürliche Vitalität und das erweiterte Farbangebot noch bessere Resultate erzielen.»

Dr. Michael Sesemann, USA



«IPS d.SIGN erzielt bereits bei geringen Schichtstärken eine erstaunliche Tiefenwirkung. Dies führt auch bei schwierigen Platzverhältnissen zu ästhetisch hervorragenden Resultaten.»

Dr. Urs Brodbeck, Schweiz



«IPS e.max CAD bietet mir die aussergewöhnliche Kombination aus Festigkeit und Ästhetik und vor allem die Möglichkeit der konventionellen Befestigung. Die Möglichkeit, die Kronen noch zu bemalen oder im inzisalen Drittel zu schichten, lässt keine Wünsche offen.»

Dr. Andreas Kurbad, Deutschland



Interessante ergänzende Informationen finden Sie in den produktspezifischen Werbemitteln oder online unter www.ivoclarvivadent.com. Und natürlich bei Ihrem persönlichen Ivoclar Vivadent Berater.



Dies ist ein Produkt aus unseren Kompetenzfeldern „All-Ceramics“ und „Implant Esthetics“. Produkte aus diesen Bereichen sind jeweils optimal aufeinander abgestimmt.

Darstellungen und Angaben enthalten keine Zusicherung von Eigenschaften.

Gedruckt in Switzerland
© Ivoclar Vivadent AG, Schaan/Liechtenstein
607365/1109/d/RDV

Hersteller und Vertrieb
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
FL-9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein
Tel. +423 / 235 35 35
Fax +423 / 235 33 60
www.ivoclarvivadent.com

Vertrieb Deutschland
Ivoclar Vivadent GmbH
Dr. Adolf-Schneider-Str. 2
D-73479 Ellwangen, Jagst
Tel. +49 (0) 79 61 / 8 89-0
Fax +49 (0) 79 61 / 63 26
info@ivoclarvivadent.de
www.ivoclarvivadent.de


**ivoclar
vivadent®**
passion vision innovation